

Zu wirksamer Insertion

[29573.] empfehle ich nachstehende in meinem Verlage erscheinende Zeitschriften:

Correspondenz-Blatt

für
Schweizer Aerzte.

Herausgegeben von
Prof. Dr. Alb. Burckhardt-Merian
und Dr. A. Baader.

Am 1. und 15. jedem Monats erscheint eine Nummer 1½—2 Bogen stark.

Auflage 1200 Exemplare.

Für Inserate berechnen wir pr. gespaltene Petitzelle oder deren Raum 28 λ , Beilagengebühr 9 \mathcal{M} , dazu Postporto 16 \mathcal{M} .

Ein Recensionsexemplar ist erwünscht und wird dasselbe in Kürze und gewissenhaft besprochen.

Der Abonnementspreis für den Jahrgang beträgt 8 \mathcal{M} .

Allgemeine

Schweizerische Militär-Zeitung.

Organ der schweizerischen Armee.

Verantwortlicher Redacteur:

Major von Egger.

Die Militär-Zeitung erscheint in wöchentlichen Nummern und in Monatsheften.

Auflage 1400 Exemplare.

Für Inserate berechnen wir pr. gespaltene Petitzelle oder deren Raum 28 λ , Beilagengebühr 9 \mathcal{M} , dazu Postporto 20 \mathcal{M} .

Ein Recensionsexemplar ist erwünscht und wird dasselbe in Kürze und gewissenhaft besprochen.

Der Abonnementspreis für den Jahrgang beträgt 6 \mathcal{M} .

Stunden am Arbeitstische.

Schweizerische Frauenzeitung.

Herausgegeben von

N. Kalenbach-Schröter in Rheinfelden.

Jährlich 12 Nummern mit Arbeits- und Schnittmusterbogen.

Auflage 1350 Exemplare.

Preis für das Jahr 3 \mathcal{M} 20 λ .

Insertionspreis für die gespaltene Petitzelle 28 λ .

Basel.

Benno Schwabe,
Verlagsbuchhandlung.

Zur gefälligen Notiz.

[29574.]

Bitten, unsere Firma nicht zu verwechseln mit der von H. M. Hauschild, Buchdrucker und Herausgeber der Schützenzeitung hieselbst.

Bremen, den 24. Juni 1880.

Gebr. A. Hauschildt,
Colportagebuchhandlung.

Lucrativer Nebenartikel

[29575.] für
**Buchbindereien mit Ladenkundschaft,
Schreibmaterialienhandlungen
und
Gesinde-Vermietungs-Comptoire.**

In unterzeichnetem Verlage sind erschienen:
Gesinde-Dienstbücher,
nach Vorschrift des Ministeriums des Innern angefertigt.

Bezugsbedingungen:

1. Nach Vorschrift in starken Pappdeckel gebunden:	2. Ungebunden, jedoch gefalzen:
40 Expl. 3 \mathcal{M}	60 Expl. 3 \mathcal{M}
130 " 9 "	130 " 6 "
550 " 35 "	550 " 23 "
1100 " 67 "	1100 " 43 "

NB. Für diejenigen, welche den Bezug ungebundener Dienstbücher vorziehen, bemerken wir, daß nach ministerieller Vorschrift als Einband ein fester Pappdeckel von 16 Centimeter Höhe und 10 Centimeter Breite erforderlich ist. Nichtvorschriftsmäßige Dienstbücher dürfen von den Behörden nicht ausgefertigt werden.

Probeexemplare

versenden wir auf Wunsch gratis und franco. Als einfachste und billigste Bezugsart empfiehlt sich die Bestellung vermittelt Postanweisung unter Beifügung des Paketportos für frankirte Uebersendung. Eine Partie von 130 gebundenen Exemplaren wiegt 4 Kilogramm, wofür das Porto bis 10 Meilen 25 λ und auf alle weiteren Entfernungen 50 λ beträgt.

Placate fürs Schaufenster

legen wir auf Verlangen gratis bei.
Achtungsvoll

Wilh. Gottl. Korn, Verlagsbuchhandlung
in Breslau.

**Stellenvermittlung des „Krebs“
für Buchhandlungsgehilfen.**

[29576.]

(Adr. R. Bamberg, Berlin W.,
Kurfürstenstr. 167.)

Bedingungen:

1 \mathcal{M} 50 λ pränum. als Entschädigung f. Portoausl.; Gebühr für jede vermittelte Stelle 10 Mark. (Mitglieder derjen. Gehilfenvereine, welche sich mit unseren Bestrebungen einverstanden erklärt und uns ihre Unterstützung zugesagt haben, zahlen 5 Mark.)

Für die Herren Prinzipale geschieht die Vermittelung kostenfrei.

Sich ergebende Ueberschüsse werden in der bekannt gemachten Weise zwei gemeinnützigen Instituten überwiesen. Dieser nebenbei verfolgte wohlthätige Zweck läßt eine recht lebhaftes Zuanpruchnahme unserer Dienste doppelt wünschenswerth erscheinen.

[29577.] **Restauflagen und**

Partien gangbarer Bücher kauft stets zu angemessenen Preisen und per Cassa

L. M. Glogau Sohn.
Hamburg, gr. Burstah 23.

[29578.] Die warme Empfehlung des Herrn Gustav Fischer in Jena (vide Börsenblatt 1879, Nr. 239) und die übrigen ausgezeichneten Zeugnisse des Herrn Oberbuchhalter Platt in Leipzig veranlassen auch mich, durch denselben die doppelte Buchhaltung für mein Geschäft einrichten zu lassen. — Ich bin mit den Arbeiten des Herrn Platt sehr zufrieden und schliesse mich der Empfehlung des Herrn Gustav Fischer in allen Theilen an, indem ich noch besonders hervorhebe, dass man sich auf die Verschwiegenheit des Herrn Platt völlig verlassen und ihm alle geschäftlichen Mittheilungen unbedenklich machen kann.

Allen Herren Collegen, welche sich ohne grosse Mühe und Zeitaufwand einen klaren Einblick in ihre geschäftlichen Verhältnisse verschaffen wollen, — und wer möchte das nicht? — kann ich nur empfehlen, sich die grossen Vorzüge der doppelten Buchhaltung und deren praktische Einrichtung durch Herrn Hermann Platt in Leipzig, Brandweg 1, anzueignen.

Halle a/S., den 20. Juni 1880.

Hermann Geseuius.

[29579.] Meine Hrn. Collegen im Regierungs-Bezirk Minden und Fürstenthum Lippe-Deimold mache ich darauf aufmerksam, daß in der Frühjahrss-Bersammlung des Vereins der Aerzte obiger Bezirke, abgehalten am 1. Mai a. c., Nachstehendes u. A. beschlossen wurde:

Vorschlag des C. D., wegen Einführung des „Heinze'schen Taschenbuches für deutsche Aerzte“ zu beschließen.

Es wurde die Bedürfnisfrage dieses Taschenbuches verneint, und von mehreren Seiten der Paul Börner'sche Reichs-Medicinal-Kalender als einzig empfehlenswerthe Verwirklichung des unitarischen Gedankens in dieser Beziehung gepriesen.

Der Verein beschloß demgemäß.

Das Circular über Ausgabe des Börner'schen Reichs-Medicinal-Kalenders pro 1881 folgt bald, und bitte ich, einstweilen von obigem Beschluß Notiz zu nehmen.

Hochachtungsvoll

Cassel, den 26. Juni 1880.

Theodor Fischer.

Gustav Schaumann's

Katalog

[29580.]

des

Württemb. Zeitschriftenleserzirkels,

W mehr als 500 Titel enthaltend, W wird an dreißigtausend württembergische Adressen versandt. Inserate pro Zeile 60 λ ; Beil. ¼ Bgn. 12 \mathcal{M} , ½ Bgn. 18 \mathcal{M} , ¾ Bgn. 24 \mathcal{M} 33 ½ % gegen baar; 20 % bis zur Michaelismesse. Aufträge bis zum 3. Juli a. c. direct erbeten.

Stuttgart, Kleiner Bazar, Königsstr. 45.

Gustav Schaumann.

[29581.] Zur Herstellung von Katalogen, Werken, Broschüren u. c. sowie allen für buchhändlerische und sonstige Zwecke dienenden Formularen u. c. empfiehlt der Unterzeichnete seine Buchdruckerei mit Dampftrieb bestens. Kostenanschläge umgehend.

Altenburg, Herzogth. Sachsen.

L. Bruno Blücher.